Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **41 (1954)**

Heft 4: **Wettbewerb für ein Kulturzentrum der Stadt Basel**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

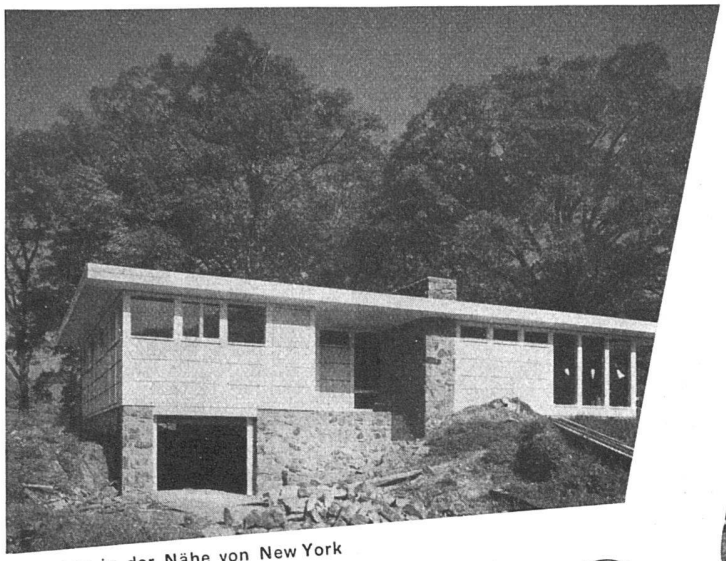
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

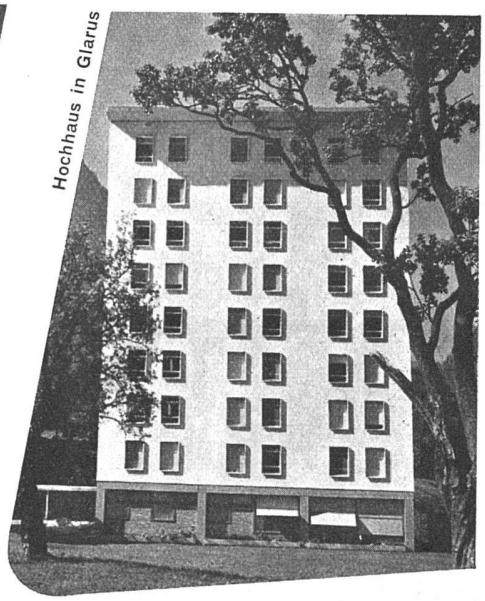
http://www.e-periodica.ch

Ausstellungen

Ascona	Galleria d'Arte	Malereien und Kunstgewerbe aus Privatsammlungen	1. April – 30. April
Basel	Kunsthalle	Raoul Dufy	10. April – 23. Mai
	Gewerbemuseum	Deutsche Gebrauchsgraphik	27. März – 25. April
		Das neue Schulhaus	30. April – 30. Mai
	Galerie Beyeler	Pablo Picasso	13. März – 15. April
	Galerie d'Art Moderne	Jürg Spiller	20. März – 31. April
		Bildteppiche von Woty Werner	24. April – 20. Mai
	Galerie Bettie Thommen	Hans Ulrich Saas	5. April – 4. Mai
Bern	Kunstmuseum	Sophie Taeuber-Arp	6. März – 18. April
		Numa Donzé	13. März – ?
	Gewerbemuseum	Foto-Biennale	16. April – 9. Mai
	Galerie Atelier	Ekkehard Kohlund	16. März – 30. April
	Galerie Verena Müller	Charles Chinet	24. April – 16. Mai
Genève	Athénée	Paysages avec eau vus par le groupe des Corps Saints	3 avril – 29 avril
	Musée Rath	Exposition régionale suisse des beaux-arts	10 avril – 20 mai
Glarus	Kunsthaus	Gruppe 33	21. März – 15. April
Küsnacht	Kunststube Maria Benedetti	Christine Gallati – Chr. Oehler – Adolf Fehr	3. April – 7. Mai
Lausanne	Musée des Beaux-Arts	Salon des Jeunes	25 mars – 19 avril
	Galerie Bridel et Cailler	Vlaminck	29 mars – 15 avril
		Hans Fischer	20 avril – 8 mai
	La Vieille Fontaine	Max Keller	3 avril – 29 avril
Lugano	Villa Ciani	III. Internationale Biennale Schwarz-Weiß	15. April – 29. Juni
Luzern	Kunstmuseum	Aargauer Künstler: Eduard Spörri – Ernst Suter – Hans Eric Fischer – Ursula Klemm – Felix Hoffmann – Otto Wyler	21. März – 17. April
	Galerie an der Reuß	James de Martis – Edward Giobbi	20. März – 15. April
St. Gallen	Olmahalle	Sektion St. Gallen der GSMBA	25. April – 16. Mai
Schaffhausen	Museum Allerheiligen	Carl Roesch – Max Uehlinger	10. April – 29. Mai
Zürich	Kunsthaus	Walter Kurt Wiemken	13. März – 19. April
		Fritz Lobeck	20. März – 25. April
	Graphische Sammlung ETH	James Ensor, das graphische Werk	6. März – 2. Mai
	Kunstgewerbemuseum	Städtischer Lehrlingswettbewerb	4. April – 25. April
	Buchhandlung Bodmer	D. S. Frings	3. April – 1. Mai
	Galerie Palette	Deutsche Künstler	9. April – 5. Mai
	Galerie Wolfsberg	Maurice Barraud – Ueli Schoop	1. April – 1. Mai
	Orell Füßli	Eugen Zeller	20. März – 17. April
	Zum Strauhof	Jakob Tuggener	6. April – 24. April
Zürich	Schweizer Baumuster-Centrale SBC, Talstraße 9, Börsenblock	Ständige Baumaterial- u. Baumuster-Ausstellung	ständig, Eintritt frei 8.30 – 12.30 und 13.30 – 18.30 Samstag bis 17.00



Bungalow in der Nähe von New York



Hochhaus in Glarus

Fabrik in Villafranca (Spanien)

Einfamilienhaus in Dänemark

Die universelle Verwendbarkeit des Durisol-Leichtbaustoffes

für die mannigfaltigsten Bauformen
in den verschiedensten Ländern beruht auf seiner genauen Anpassung
an die Anforderungen moderner
Architektur: Gute Wärmeisolation, geringes Gewicht,
Wetterfestigkeit, Feuerbeständigkeit, Schallabsorption, Trockenheit.

Durisol

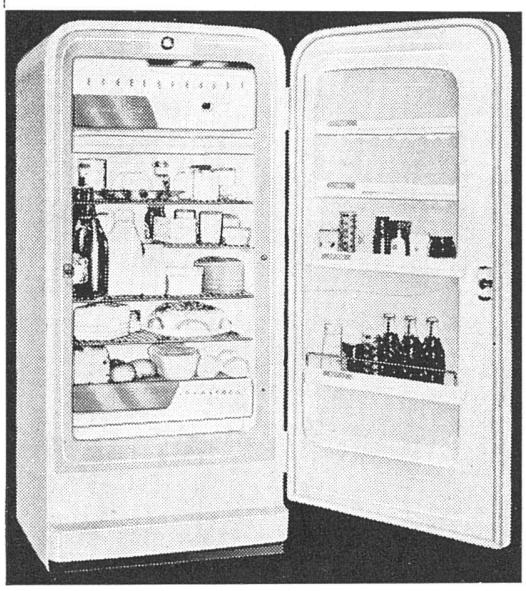
Westinghouse

KÜHLSCHRÄNKE

haben vernünftige Größen

(113–348 Liter)

Sie werden sich nie ärgern über den zu kleinen Kühlschrank



Die enormen **Westinghouse**-Vorteile:

Große Schubladen für Fleisch und Gemüse. Separates Butterfach.

Großes Spezialgefrierfach für Kälte bis –30° C. Aus einem Stück geformtes Ganzstahlgehäuse, innen und außen schlag- und rißfest ganzemailliert.

Vollautomatische Abtauvorrichtung (kein Ausräumen, kein Entleeren von Tauwasser, kein Unterbruch in der Kühlung)!

Auskunft, Prospekte und Vorführung durch

W. SCHUTZ S.A., Lausanne

3, avenue Ruchonnet

und die Regionalvertretungen und Service-Stationen: **Zürich, Zug, Schaffhausen:** H. J. Morel AG, Zürich; **Basel:** A. Mutz, Basel; **Bern:** W. Gysi, Bern; **Biel:** Walter Baumann GmbH, Biel; **Solothurn, Aargau:** K. Schwarzer, Olten; **St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Glarus:** P. A. Züllig, St. Gallen; **Luzern, Schwyz, Uri, Ob- und Nidwalden:** Bühlmann + Co., Luzern; **Graubünden und Ragaz:** E. Willi & Sohn, Chur; **Tessin:** F. Dozio, Lugano.

SULZER
STRAHLUNGSHEIZUNG

Reine Luft
Gleichmässige milde Zimmertemperatur

GEBRÜDER SULZER, AKTIENGESELLSCHAFT, ABT. HEIZUNG UND LÜFTUNG, WINTERTHUR

62382